

DER STOFF AUS DEM DIE (T)RÄUME SIND

Vorhang auf für neue Ideen und Wege

Das Wettbewerbsprojekt „Beegerstraße 2“ soll mit der Wiedernutzbarmachung eines alten Fabrikgebäudes einen neuen zentralen Anlaufpunkt für Bürger*innen im urbanen Handelskern der Stadt schaffen. Trotz der Fülle an Möglichkeiten war frühzeitig klar, dass es Ausbaubedarf vor allem bei Freizeit- und Sportmöglichkeiten gibt. Da die Jugendlichen und auch die Vereine diese Bedarfe am besten kennen, wurden Bürger*innen in die Entwicklung eines neuen Nutzungskonzeptes für das Gebäude eines ehemaligen Textilunternehmens einbezogen.

Die Stadt hatte das leerstehende Gebäude erworben und wollte, dem Leitbild der Stadtentwicklung folgend, statt einem Abriss eine Umnutzung anstreben. Dadurch soll zum einen die stadtbildprägende Substanz erhalten werden, zum anderen aber auch die Identifikation der Bürger*innen mit dem Gebäude und damit einhergehend dem Stadtzentrum nachhaltig gestärkt werden. Durch die unmittelbare Nähe zum Hofaupark, der im urbanen Zentrum der Stadt liegt und rege genutzt wird, soll nun der zweite Schritt zur Entwicklung eines Naherholungsgebietes in Auerbach/Vogtl. gegangen werden.

Für die Modernisierung des Gebäudes sorgt die Stadt. Parallel sind Veranstaltungen geplant, um das Nutzungskonzept zu konkretisieren, Vereinbarungen zu treffen und offene Fragen zu klären. Die Bürger*innen sollen dabei immer Transparenz erfahren

und über die künftige Nutzung mitentscheiden. Es sind sowohl öffentliche als auch private Gruppen, Institutionen und Vereine involviert. Das Gebäude Beegerstraße 2 soll als Indoor-Freizeitanlage dienen, in der neue Möglichkeiten in den Bereichen Sport, Kultur, Kunst und Freizeit geboten werden.

Zusätzlich verbindet es drei zentrale Einkaufsmöglichkeiten: Die Fußgängerzone, Mode- und Einzelhandelsgeschäfte sowie das Göltzschtal-Center. Dadurch wird eine Verbindung aus Erholung, Freizeit und Handel möglich, welche die Ziele der gesteigerten Lebensqualität, erhöhten Aufenthaltsdauer und der Generierung neuer Besuchergruppen in der Innenstadt nachhaltig unterstützt.

- > Kunstverein
- > Gestaltungsräume
- > Computerkurse
- > Mietbare Küche
- > Sportkurse
- > Chor



03.
OBER-
GESCHOSS

E3

- > Billard
- > Dart
- > Tischtennis
- > Airhockey
- > Chill lounge
- > Theke



02.
OBER-
GESCHOSS

E2

- > Bühne für Konzerte
- > private Feierlichkeiten
- > Ausstellungen
- > Konferenzen
- > mobile Bar



01.
OBER-
GESCHOSS

E1

- > Käfigfußball mit Basketballkörben
- > Sitzgelegenheiten mit Spielecke
- > Boulderecke
- > Bällebad
- > Trampolin
- > Kinderwagenparkplatz



00.
ERD-
GESCHOSS

E0



EINZEL- HANDEL HOTSPOTS

Das Gebäude verbindet drei zentrale Einkaufsmöglichkeiten:

- > die Fußgängerzone
- > Mode- und Einzelhandelsgeschäfte
- > das Göltzschtal-Center



FREIZEIT UND ERHOLUNG

In unmittelbarer Umgebung liegt der Hofaupark – ein wichtiger Anziehungspunkt für verschiedenste Gruppen der Stadt. Unterhalb des Gebäudes fließt die Göltzsch mit dem Göltzschtalradweg.



GUTE VERKEHRS- ANBINDUNG

Das Gebäude befindet sich an der B169 und ist dadurch zu Fuß, mit dem Auto sowie mit dem Bus sehr gut zu erreichen. Vor dem Gebäude befindet sich eine Bushaltestelle.